

Maximilian Knauer

Beitrag von „münchner clubfan“ vom 2. Mai 2021, 23:04

Ich hoffe, dass diese unendliche Diskussion langsam aufhört.

Ich kann nach wie vor nicht verstehen, wie viele Foristen hier glauben, dass alle Fakten klar auf dem Tisch liegen. Das könnte eigentlich nur das Management der Bayern im Zusammenspiel mit seinem gesamten betroffenen Personal wirklich sicherstellen. Auch die Recherchen des Spiegel und anderer Medien schaffen das nicht vollständig. Das geht ja auch gar nicht, sie müssten mit allen Beteiligten gesprochen haben und die müssten alle ehrlich gewesen sein. Aber sehr viele Parteien müssen sich trotzdem dazu äußern... ok so weit ... aber leider gießen sie dabei immer wieder Öl ins Feuer ... nicht alle, aber zu viele.

Bayern war der Ausgangspunkt unsäglicher Vorkommnisse - die sind teilweise belegt - aber dort bei den Bayern ist schon lange kein besonderes Getöns mehr festzustellen (vielleicht müsste ich mal endlich in deren Forum lesen... ich weigere mich diesbezüglich seit Jahrzehnten... aber vielleicht würde ich dann anders argumentieren). Die (rassistische) Welle der Bayern hat sozusagen Nürnberg überflutet... und das ärgert mich am meisten.... es war primär oder eigentlich ausschließlich ein Problem der Bayern... die können jetzt nach Nürnberg schauen und sich freuen, dass sie gar nicht mehr im Fokus sind.

Ich weiß nur eines sicher, nämlich dass ich fundiert nicht alles zu den Vorgängen wissen kann. Möglicherweise hätten das DH und Co ebenso sehen müssen und daher erst gar nicht an eine Verpflichtung denken dürfen. Das haben sie nicht gemacht, aber den Fehler inzwischen korrigiert. Der Knauer bleibt dabei final auf der Strecke, was jeder fair denkende Mensch auch bedauern muss. (dass Knauer unbelehrbar oder nur scheinheilig sein Bedauern äußern soll, ist durch nichts belegt... aber nur dann wäre das für den Genannten nun feststehende Ergebnis noch einigermaßen moralisch rechtfertigbar).